

Zielgruppe

- Haupt- und nebenamtliche Lehrkräfte der Fachbereiche Polizei, Allgemeine Verwaltung, Steuerverwaltung und Rentenversicherung der FHVD
- Studierende der Fachbereiche Polizei, Allgemeine Verwaltung, Steuerverwaltung und Rentenversicherung der FHVD
- Lehrkräfte und Studierende des Masterstudienganges »Öffentliche Verwaltung - Polizeimanagement« im Nordverbund
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung des Ausbildungszentrums für Verwaltung
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landespolizei Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Hamburg und Bremen
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der allgemeinen Landesverwaltung, der Steuerverwaltung, der Kommunalverwaltung und der Justiz in Schleswig-Holstein

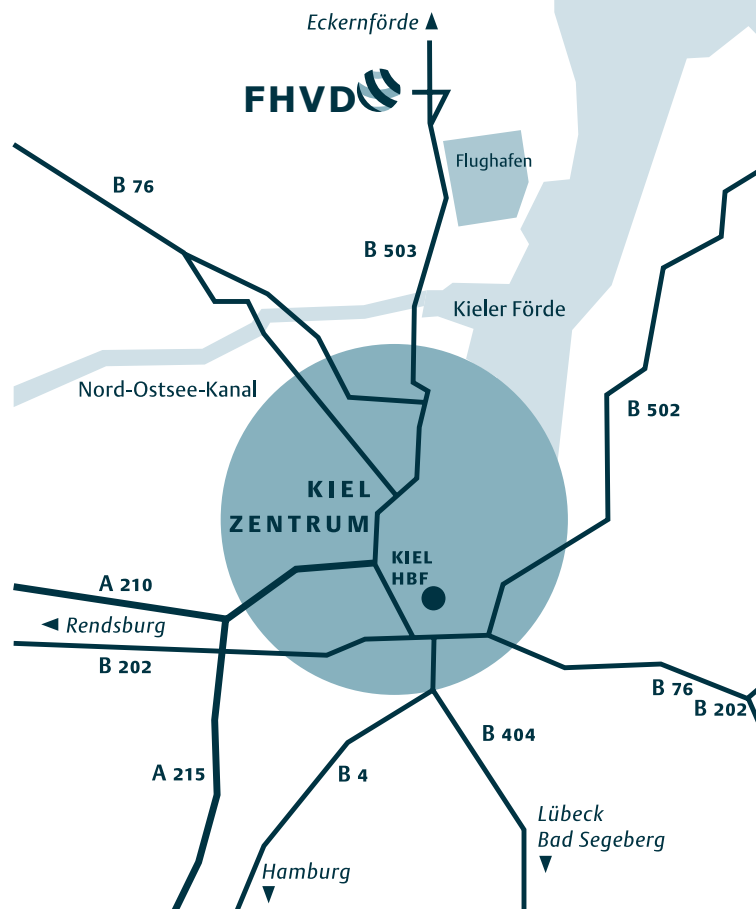
Anmeldung:

Anmeldungen bitte bis zum 03.05.2018 per E-Mail an Jens-Peter Geuther, Leiter der Stabsstelle des Fachbereichs Polizei (geuther@fhvd-sh.de).

Veranstaltungsort:

Auditorium der FHVD, Campus Altenholz

Veranstaltungsort



FHVD
Fachhochschule für Verwaltung
und Dienstleistung

»Vom Aufbruch zum Krisenmanagement - 60 Jahre Europäische Einigung«

9. Mai 2018

Veranstaltung zum
Europatag an der FHVD

FHVD



Fachhochschule für Verwaltung
und Dienstleistung

Rehmkamp 10
D-24161 Altenholz

TEL 0431 32 090
FAX 0431 32 80 44
MAIL zentrale@fhvd-sh.de
WEB www.fhvd-sh.de

AZV



Ausbildungszentrum für
Verwaltung

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Zweite Weltkrieg und der Holocaust lagen erst einige Jahre zurück, als am 01.01.1958 die Römischen Verträge in Kraft traten. Sie sind der Grundstein für das heutige Europa. Mit der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft damals schufen Deutschland, Frankreich, Italien und die Benelux-Staaten die Voraussetzungen für Wohlstand, Stabilität und Frieden in Europa. Mittlerweile zählt die Europäische Union 28 Mitgliedstaaten.

Nach den Jahren des Aufbruchs, der Konsolidierung und Erweiterung wird die Europäische Union heute immer mehr von Krisen erschüttert, die an ihren Grundfesten rütteln und die es für sie zu bewältigen gilt.

Die Projektleitung – PD Michael Kock und Dr. Susanne Kischewski – konnte namhafte Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik gewinnen, die in Vorträgen die wechselvolle Entwicklung der Europäischen Union in den vergangenen 60 Jahren aufzeigen werden.

Wir freuen uns, Sie als Gast in unserer Hochschule begrüßen zu dürfen.

Priv.-Doz. Dr. Jens Kowalski
Präsident der FHVD

Michael Kock
Dekan des FB Polizei

Dr. Susanne Kischewski
Dozentin im FB Polizei

Programm 09.05.2018

ab

09.30 Uhr

Begrüßungskaffee

10.00 Uhr

Begrüßung

Priv.-Doz. Dr. Jens Kowalski

Präsident der FHVD

PD Michael Kock

Dekan des FB Polizei

Grußwort

Klaus Schlie

Präsident des Schleswig-Holsteinischen Landtags

10.30 Uhr

Motive und Ziele der europäischen Integration

Prof. Dr. Gabriele Clemens

Jean Monnet Lehrstuhl für Europäische Integrationsgeschichte und Europa-studien, Universität Hamburg

Die Region Sønderjylland-Schleswig als Beispiel gelebter grenzüberschreitender Zusammenarbeit

Flemming Meyer, MdL

Parteivorsitzender des Südschleswig-schen Wählerverbandes (SSW), Schafflund

12.15 Uhr

Pause

13.00 Uhr

Brexit: Folgen für die Europäische Union und das Vereinigte Königreich

Dr. Berthold Busch

Senior Economist; Kompetenzfeld Internationale Wirtschaftsordnung und Konjunktur, Institut der deutschen Wirtschaft Köln e.V.

Verbindliche Quoten oder flexible Solidarität? Konflikte um die Reform der EU Asyl- und Grenzpolitik

Prof. Dr. Christof Roos

Juniorprofessor für European and Global Governance, Seminar für Politikwissenschaft der Europa-Universität Flensburg

14.45 Uhr

Pause

15.00 Uhr

Das Europa von morgen – die EU vor großen Herausforderungen

Dr. Sabine Sütterlin-Waack

Ministerin für Justiz, Europa, Verbraucherschutz und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein

15.30 Uhr

Schlusswort / Verabschiedung

PD Michael Kock

Dekan des FB Polizei

Moderation:

Dr. Susanne Kischewski

Dozentin im FB Polizei